



# Gutachtliche Stellungnahme

## Nr. 22-5/15.123

|  |   |
|--|---|
| Grundlagen   | DIN V ENV 1627-1630:1999-04, WK4<br>Prüf-/ Kurzbericht 22-4/04E   |
| Auftraggeber   | <b>Theo Schröders Entwicklung und Beratung GmbH</b><br><b>Gerhard-Welter-Straße 7</b><br><b>D-41812 Erkelenz</b>  |
| Produkt  | 1-flg. Tür  |
| In Erweiterung der o.g. Grundlagen werden folgende Komponenten/Varianten                   | <b>Bauart</b><br>(1-flg. Tür mit Zarge in unterschiedlichen Konstruktionen)<br><b>Flügelgrößen</b><br>(Breite von 585 mm bis 1.474 mm / Höhe von 460 mm bis 2.982 mm)<br><b>Schlösser/Schließleisten</b><br>(der Firma ASSA ABLOY Nederland B.V. (Nemef), ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH, Beyer & Müller GmbH & Co. KG, BKS GmbH, CARL FUHR GmbH & Co. KG, dormakaba Deutschland GmbH, Glutz Deutschland GmbH und KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG)<br><b>Bänder</b><br>(der Firma Schwarte GmbH und SIMONSWERK GmbH)<br><b>Montage</b><br>(für unterschiedliche Montagesituationen)<br><b>weiteres Zubehör</b><br>(Türschließer, Sicherungszapfen, Bodendichtung und Zusatzeinrichtungen) |
| freigegeben. Vorausgesetzt wird die sonstige Baugleichheit des einbruchhemmenden Elements. |   |
| Datum des Gutachtens   | 06. Juni 2023   |
| Umfang des Gutachtens  | 1 Seite Deckblatt,<br>3 Seiten Gutachten,<br>46 Seiten Anlagen  |
| Zusatzbedingungen zu diesem Gutachten  | Die gutachtliche Stellungnahme hat solange Gültigkeit, wie sich die angegebene Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern. Sie darf nicht verändert und nur als Ganzes veröffentlicht werden.   |

Unterschrift

  
S. Holz, Staatl. gepr. Techniker  
Laborleitung



  
D. Zimmermann  
Prüfer

Diese gutachtliche Stellungnahme ersetzt die gutachtliche Stellungnahme 22-5/15.119 vom 29.04.2019.

Prüfinstitut der Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e.V. · Akkreditierte Prüfstelle nach DIN EN ISO/IEC 17025 · Akkreditierte Zertifizierungsstelle nach DIN EN ISO/IEC 17065 · Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der EU-BauPVO · Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach Landesbauordnung (LBO) · RAL-Gütezeichen Prüfstelle für Schlösser und Beschläge · anerkannte Prüfstelle DIN CERTCO

Leitung PIV Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert: Andrea Horsthemke (B. Eng.)  
Geschäftsführung Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e.V.: Dipl.-Ing. Stephan Schmidt

Es gelten unsere AGB unter:  
www.piv-velbert.de



## Technische Bewertung

Zusätzlich zu der im Prüf-/ Kurzbericht 22-4/04E beschriebenen 1-flg. Tür werden folgende Bauarten und Abweichungen gutachtlich freigegeben:

### **Bauarten**

Gegenüber den geprüften und freigegebenen Elementen werden auch 1-flg. Türelemente entsprechend Anlage 5 (feuerhemmende Tür) "TSN-1", Anlage 6 (feuerbeständige Tür) "TSN-11", Anlage 7 (Rauchschutztür) "RSN-1", Anlage 8 (einbruchhemmende Tür) "ESN-1", Anlage 27 (Tür Britisher Standard) "BSN-1", Anlage 28 (Tür Niederländischer Standard) "GSN-1", Anlage 29 (luftdichte Tür) "LDN-1", Anlage 30 (schallhemmende Tür) "SN-1", Anlage 42 (hoch feuerhemmende Stahltür) "TSN-4", Anlage 43 (Stahl-Deckenklappe) "DKN-1", Anlage 44 (feuerbeständige Stahltür) "ES-1", Anlage 45 (feuerbeständige Stahltür) "EIS-11" freigegeben. Die Türblattaufbauten sind für "Mineralwolle", "expandiertes Polystyrol" und "Polyurethan-Hartschaumplatten" entsprechend Anlage 8, für "TERVOL R-4333" entsprechend Anlage 8 und Anlage 29, für "Thermacor M20" entsprechend Anlage 5, Anlage 8 und Anlage 29, für "Thermacor MG 137" entsprechend Anlage 5, Anlage 6, Anlage 8, Anlage 29 und Anlage 30 und für "BEECORE 100/25" entsprechend Anlage 7, Anlage 8, Anlage 27, Anlage 28 und Anlage 29, mit oder ohne Verglasung entsprechend Anlage 22, Anlage 23 und Anlage 41, mit unterschiedlichen Zargen entsprechend Anlage 13 und mit unterschiedlichen Schwellen- und Rahmenprofilen "RP-VI/1.5", "RP-V/1.5", "SP-2" und "IV/B" entsprechend Anlage 12 und in der Ausführung mit Dickfalz entsprechend Anlage 24 zugelassen. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass die unterschiedlichen Bauarten keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff haben.

### **Flügelgrößen**

Abweichend von den im Prüf- und Kurzbericht ausgewiesenen Flügelgrößen werden Flügelgrößen in der Breite von 585 mm bis 1.474 mm und in der Höhe von 460 mm bis 2.982 mm entsprechend Anlage 5 bis Anlage 8 und Anlage 27 bis Anlage 30 und Anlage 42 bis Anlage 47 freigegeben. Hierbei ist zu beachten, dass die Maße der Verriegelungspunkte aus den Ecken (Bänder und Schlösser +10 % / -20 %) gemessen bis Mitte Verriegelungspunkt eingehalten werden. Ab einer Höhe von 2.500 mm muss eine Dreifachverriegelung entsprechend Anlage 15 bis Anlage 19, Anlage 31 bis Anlage 33 und Anlage 38 bis Anlage 41 eingesetzt werden. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass die abweichenden Größen keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff haben.

### **Schlösser**

Alternativ zu der im Prüf- und Kurzbericht freigegebenen Mehrfachverriegelung der Firma ASSA ABLOY Nederland B.V. (NEMEF) werden weitere Mehrfachverriegelungen der Firma aus nachfolgender Liste entsprechend Anlage 15 bis Anlage 19, Anlage 31 bis Anlage 33, Anlage 37 und Anlage 40 freigegeben. Bei Notausgangs-/ Paniktürverschlüssen müssen Vorkehrungen entsprechend Anlage 35, Anlage 39 und Anlage 41 getroffen werden. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass die alternativen Schlösser keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff haben.



| Firma                              | Bezeichnung | Anlage |
|------------------------------------|-------------|--------|
| ASSA ABLOY Nederland B.V. (NEMEF)  | 1749        | 15     |
| ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH | 319         | 32     |
|                                    | 519         |        |
|                                    | 819         |        |
| Beyer & Müller GmbH & Co. KG       | 1000 STA    | 16     |
|                                    | 1019 STA    |        |
|                                    | 1031        | 19     |
|                                    | 1020        | 31     |
| BKS GmbH                           | Secury 21xx | 37     |
| CARL FUHR GmbH & Co. KG            | 85x         | 40     |
|                                    | 83x         |        |
|                                    | 87x         |        |
| dormakaba Deutschland GmbH         | M-SVP 2000  | 33     |
|                                    | M-SVP 2200  |        |
|                                    | M-SVP 3000  |        |
|                                    | M-SVP 3500  |        |
|                                    | M-SVP 5000  |        |
|                                    | M-SVP 5500  |        |
| Glutz Deutschland GmbH             | HZ-Lock     | 17     |
| KFV Karl Fliether GmbH & Co. KG    | AS-2602     | 18     |

### Bänder

Gegenüber den geprüften Bändern der Firma Schwarte GmbH werden gutachtlich Bänder aus nachfolgender Liste entsprechend Anlage 9 bis Anlage 11 und Anlage 34 freigegeben. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass die Bänder keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff haben.

| Firma           | Bezeichnung | Anlage |
|-----------------|-------------|--------|
| Schwarte GmbH   | KOF-72      | 9      |
|                 | KOF-75      | 10     |
|                 | KOF 92-01   | 11     |
|                 | 3D Typ "VX" | 34     |
| SIMONSWERK GmbH | 3D Typ "VX" |        |

### Montage

Alternativ zu der freigegebenen Montageanleitung können die Türen entsprechend Anlage 25 in Porenbeton, entsprechend Anlage 26 stumpf, entsprechend Anlage 36 in Stahlprofilrahmen und entsprechend Anlage 46 mit Vorsatzschale eingebaut werden. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass die abweichenden Montagen keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff haben.



### **weiteres Zubehör**

Des Weiteren kann das folgend aufgeführte Zubehör in und an der Türe montiert werden: aufliegender Obentürschließer entsprechend Anlage 14, Bandseitensicherung entsprechend Anlage 14 und Anlag 16, Bodendichtung entsprechend Anlage 12, E-Öffner entsprechend Anlage 21 und Magnet- und Riegelschaltkontakt, Kabelübergang, Blockschloss, Spion und Alarmpapete entsprechend Anlage 14. Auf Basis der festgestellten Ergebnisse der Prüfungen und nach Überprüfung der Unterlagen kann davon ausgegangen werden, dass das aufgeführte Zubehör keinen negativen Einfluss auf die statische und dynamische Belastung und auch nicht auf den manuellen Werkzeugangriff hat.

### **Mitgeltende Bedingungen**

Vorausgesetzt wird die sonstige Baugleichheit der Elemente wie in den o.g. Grundlagen beschrieben.

Die gutachtliche Stellungnahme hat solange Gültigkeit, wie sich die angegebene Prüfungsgrundlage und/oder das geprüfte Produkt nicht ändern.  
Sie darf nicht verändert und nur als Ganzes veröffentlicht werden.

### **Anlagen**

Anlage 1 bis Anlage 46

Die Anlagen basieren auf Unterlagen des Auftraggebers. Eine Prüfung auf sachliche Richtigkeit wurde nicht durchgeführt.

D-42551 Velbert, 06. Juni 2023



|   |   |
|---|---|
| <b>Ausführungsvarianten 1-flg. Türen<br/>Widerstandsklasse bis WK-3<br/>zum Kurzbericht Nr.: 22-4/04E</b> | <b>Anlage zum<br/>Gutachten Nr. : 22-5 / 15</b> |
| <b>Anlage</b>   |   |

|           |   |                           |                                   |
|-----------|---|---------------------------|-----------------------------------|
| <b>1.</b> | 1-flg. feuerhemmende Tür  | „System-Schröders TSN-1“  | 1                                 |
|           | 1-flg. feuerbeständige Tür  | „System-Schröders TSN-11“ | 2                                 |
|           | 1-flg. Rauchschutztür   | „System-Schröders RSN-1“  | 3                                 |
|           | 1-flg. einbruchhemmende Tür   | „System-Schröders ESN-1“  | 4                                 |
|           | 1-flg. Tür Britischer Standard  | „System-Schröders BSN-1“  | 23                                |
|           | 1-flg. Tür Niederländischer Standard  | „System-Schröders GSN-1“  | 24                                |
|           | 1-flg. luftdichte Tür   | „System-Schröders LDN-1“  | 25                                |
|           | 1-flg. schallhemmende Tür   | „System-Schröders SN-1“   | 26                                |
|           | 1-flg. hoch feuerhemmende Tür   | „System-Schröders TSN-3“  | 38                                |
|           | 1-flg. Deckenklappe   | „System-Schröders DKN-1“  | 39                                |
|           | 1-flg. feuerbeständige Tür  | „System-Schröders ES-1“   | 40                                |
|           | 1-flg. feuerbeständige Tür  | „System-Schröders EIS-11“ | 41                                |
| <b>2.</b> | Türflügelabmessungen Breite $\geq$ 585mm bis max. 1474mm<br>Höhe $\geq$ 460mm bis max. 2982mm<br>entspricht Baurichtmaß (B) 625mm x 500mm bis (H) 1500mm x 3000mm |                           | 1 bis 4<br>23 bis 26<br>38 bis 41 |
| <b>3.</b> | - ohne Türschließer   |                           | 10                                |
|           | - innenliegender Türschließer   |                           | 10                                |
|           | - Bodentürschließer   |                           | 10                                |
| <b>4.</b> | -Türband 2-tlg z.B. KOF-72 (geschweißt)   |                           | 5                                 |
|           | -Türband 3-tlg z.B. KOF-75 (geschraubt)   |                           | 6                                 |
|           | - Türband geschraubt z.B. KOF 92-01   |                           | 7                                 |
|           | -Türband 3D (Fa. Simonswerk / Fa. Schwarte)   |                           | 30                                |
|           | -zusätzliches Türband (drei und mehr)   |                           | 10                                |
| <b>5.</b> | - zusätzliche Sicherungszapfen (zwei und mehr)  |                           | 10                                |
|           | - Zapfenverstärkung und alternativer Sicherungszapfen   |                           | 16                                |



|   |   |
|---|---|
| <b>Ausführungsvarianten 1-flg. Türen<br/>Widerstandsklasse bis WK-3<br/>zum Kurzbericht Nr.: 22-4/04E</b> | <b>Anlage zum<br/>Gutachten Nr. : 22-5 / 15</b> |
| <b>Anlage</b>   |   |

|            |  |                                   |
|------------|--|-----------------------------------|
| <b>6.</b>  | - andere eingesetzte Bodendichtungen   | 8                                 |
|            | - aufgesetzte Bodendichtung  | 8                                 |
|            | - Gleitdichtung  | 8                                 |
| <b>7.</b>  | - Zarge und Türfalz vierseitig   | 9                                 |
|            | - Zargentyp „ZG 68/76“ und „Z 69“  | 9                                 |
| <b>8.</b>  | - beliebige Mineralwollplatten<br>z.B. „ISOVER TP-1“ Einbaudicke min.60 mm       | 4                                 |
|            | - Mineralfaserplatte „TERVOL R-4333“<br>Einbaudicke 2x33 mm                      | 4,25,39                           |
|            | - Mineralfaserplatte „Thermacor M20“<br>Einbaudicke 2x20 mm                      | 1,4,25                            |
|            | - Sandwichplatte „Thermacor MG 137“<br>Einbaudicke 2x20mm                        | 1,2,4,25,26,38,39,<br>40,41       |
|            | - Papierwabe z.B. „BEECORE 100/25“<br>Einbaudicke 66 mm                          | 3,4,23,24,25,39,<br>40            |
|            | - expandiertes Polystyrol (EPS)<br>Einbaudicke mind.60 mm                        | 4,39                              |
|            | - Polyurethan-Hartschaumplatten<br>Einbaudicke mind. 60mm                        | 4,39                              |
| <b>9.</b>  | zusätzliche Sicherheitseinrichtungen   |                                   |
|            | - elektrischer Türöffner   | 17                                |
|            | - Magnetkontakte   | 10                                |
|            | - Riegelkontakte   | 10                                |
|            | - Kabelübergang  | 10                                |
|            | - Zusatzschlösser oder- oder unterhalb des Hauptschlösses<br>(z.B. Blockschloss) | 10                                |
|            | - optische Spione  | 10                                |
|            | - Alarmtapeten, usw.   | 10                                |
| <b>10.</b> | - Zapfenverstärkung FI.60x>=7-43lg s. Kurzbericht 22-7 / 04 E                    | 1 bis 4<br>23 bis 26<br>38 bis 41 |
|            | - Zapfenhöhe 966 von OFF   | 1 bis 4<br>23 bis 26<br>38,40,41  |
| <b>11.</b> | - Schwellenprofil „RP-VI/1.5“ ; „RP-V/1.5“ bzw. „SP-2“                           | 8                                 |
|            | - „Rahmenprofil IV/B“  | 8                                 |



| Ausführungsvarianten 1-flg. Türen<br>Widerstandsklasse bis WK-3<br>zum Kurzbericht Nr.: 22-4/04E |  | Anlage zum<br>Gutachten Nr. : 22-5 / 15 |
|--|--|---|
| <b>Anlage</b>  |  |   |
| <b>12.</b>   | - Stulphalterung „RP-1000“ bzw. „RP-344“ mit Zwischenstücken<br>(Ausführung nur bei Dreifachverriegelung)      | 16                                      |
| <b>13.</b>   | - Türluft schwelenseitig 5 ±2 mm<br>5 +5 /-2 mm bei Dreifachverriegelung                                       | 1 bis 4<br>23 bis 26<br>38,40,41        |
| <b>14.</b>   | Mehrfachverriegelungen:  |   |
|  | - Dreiriegelverschluss NEMEF 1749 mit 2 Zusatzschlössern   | 11                                      |
|  | - Dreifachverriegelung BMH 1000 (1019) STA (Stangenverschluss)   | 12                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss BMH 1031 mit 2 Zusatzschlössern   | 15                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss HZ-Lock (Fa. Glutz)   | 13                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss AS-2602 (Fa. Karl Fliether)   | 14                                      |
|  | - Dreifallenverschluss BMH 1020 mit 2 Zusatzschlössern   | 27                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss 319,519,819 (Fa. Assa Abloy)  | 28                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss M-SVP 2000 (2200;3000;3500;500;5500)<br>(Fa. Dormakaba)                                 | 29                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss Security Serie 21xx (Fa. BKS)   | 33                                      |
|  | - Dreiriegelverschluss Serie 85X, 83X, 87X (Fa. Fuhr)  | 36                                      |
|  | Alle Ausführung auch mit Panikverschlüssen (nicht bei Verglasung)  |   |
| <b>15.</b>   | - Stahlblech verzinkt ≥1.5 mm<br>- Edelstahl V2A ≥1.5 mm<br>- Edelstahl V4A ≥1.5 mm                            | 1 bis 4<br>23 bis 26<br>38 bis 41       |
| <b>16.</b>   | - Türen mit Verglasung nach DIN EN 356 mind. P6B<br>Friesbreite ≥130 mm (Verglasung nicht bei Panikschlössern) | 18, 19                                  |
| <b>17.</b>   | - Dickfalz   | 20                                      |
| <b>18.</b>   | - Einbau in Porenbeton   | 21                                      |

